Thorner Zeitung

Begründet anno 1760

Ostdeutsche Zeitung und General-Anzeiger

Erscheint täglich. Bezugspreis vierteljährlich bei Abholung von der Geschäfts- oder den Ausgabestellen in Thorn, Mocker und Podgorz 1,80 M., durch Boten frei ins Haus gebracht 2,25 M., bei allen Postanst. 2 M., durch Briefträger 2,42 M.

Schriftleitung und Geschäftsstelle: Seglerstraße 11. Telegr.-Adr.: Thorner Zeitung. — Fernsprecher Nr. 46. Verantwortlicher Schriftleiter: Carl August Müller in Thorn. Druck und Verlag der Buchdruckerei der Thorner Ostdeutschen Zeitung G. m. b. H., Thorn.

Anzeigenpreis: Die sechsgespaltene Petitzeile oder deren Raum 15 Pf. Reklamen die Petitzeile 30 Pf. Anzeigen-Annahme für die abends erscheinende Nummer bis spätestens 2 Uhr nachmittags in der Geschäftsstelle.

Nr. 236. Dienstag, 9. Oktober Zweites Blatt. 1906.

Das neue Sprengpulver.

Ueber das von einem portugiesischen Geistlichen erfundene neue Sprengpulver Himalayit wird dem „B. T." aus Lissabon berichtet: Dem Erfinder, einem Geistlichen namens Himalaya, wurde seinerzeit nicht gestattet, seine Versuche im hiesigen Arsenal zu machen, was ihm darauf in Nordamerika im Frankfort Arsenal bei Philadelphia und im Indian Head Proving Ground Arsenal bei Washington gern erlaubt wurde. Die Versuche daselbst mit dreizölligen schmiedeeisernen Granaten fielen derart aus, daß der Direktor des Arsenals sich weigerte, ohne speziellen Befehl des Kriegsministers weitere Versuche zuzulassen. Nachdem dieser Befehl erfolgt war, wurden die Versuche fortgesetzt, die außerordentlich günstige Ergebnisse abwarfen, wie auch die in bezug der Unempfindlichkeit des Pulvers gegen starke Stöße, Reibung und Hitze vorgenommenen völlig befriedigten. Die darauf unternommenen Experimente der Felssprengung brachten die Fachmänner zur Ueberzeugung, daß das Himalayit der Sprengkraft des Dynamits um das dreifache überlegen sei. Die in Lissabon in Gegenwart des Königs, des Kriegsministers und einer Anzahl von Fachleuten gemachten Versuche ergaben folgende Resultate: In bezug auf die Empfindsamkeit: Es wurde von einer Höhe von sieben Metern eine fünf Kilo schwere eiserne Kugel auf eine mit Himalayit bedeckte Eisenplatte geworfen. Diese zerbrach, während das Pulver in Form einer Masse an der Kugel hängen blieb.

In Bezug auf die Reibung: Das Pulver wurde in einem steinernen Mörser mit steinerner Keule unter großem Kraftaufwand zu einer klumpigen Masse zerrieben, ohne zu entflammen.

In Bezug auf die Hitze: Das Pulver, das sich in einer in Oel schwimmenden Kapsel befand, entzündete sich erst bei einer Erhitzung des Oeles auf 220 Grad. In Bezug auf die Kraftentwickelung haben die Versuche mit Fünf- und Fünfzehnzentimetergranaten eine kleine Ueberlegenheit des Himalayit über Melinit ergeben. Die Sprengversuche im Felsgestein haben überraschende Erfolge gezeitigt, selbst da, wo lockerer Boden den Gasen den Abzug gestattete, oder Wasser das Pulver durchtränkte. Nichtsdestoweniger war dieses dem harten Stoß des Spatens gegenüber, der Funken im Gestein hervorbrachte, unempfindlich. Der Wert der Erfindung beruht demnach auf der erheblich geringeren Empfindlichkeit und leichteren Herstellungsweise als die bisher bekannten Sprengstoffe, was den Transport und die allgemeine Handhabung ungefährlich macht, während es anderseits eine erheblich höhere Sprengkraft als jene besitzt. Zufolge einer gewissen Rauchentwickelung ist das Himalayit für Kriegszwecke nur in begrenztem Umfange verwendbar (Granaten, Torpedos, Zerstörung von Festungsanlagen und dergleichen), es ist besonders für Minensprengarbeiten von Wert und ist selbst in Gruben, wo Grisu ist, gefahrlos. Der wesentliche Grundstoff des Pulvers ist chlorsaures Kalium, ein Stoff, dessen Eigenschaften seiner Verwendung als praktisches Sprengpulver bisher unüberbrückbare Schwierigkeiten in den Weg gelegt haben. Dem Erfinder sind, wie verlautet, in Amerika glänzende Angebote für den Verkauf seiner Erfindung gemacht worden, die er aber abgelehnt hat. Er hat sie in den Ländern der Konvention zum Patent angemeldet, und in Kürze soll in Portugal eine Fabrik zur Herstellung des neuen Pulvers errichtet werden.



Graudenz, 6. Oktober. Die Mühle Schwetz ist, wie bereits mitgeteilt, niedergebrannt. Die arbeitetenden Müller konnten sich nur mit Mühe und unter Mitnahme der Bücher und des Geldes retten. In zwei Stunden war das Bauwerk vernichtet. In der Mühle lagerten Hunderte von Zentnern Getreide und Mehl. Die Einrichtung war durch den früheren Besitzer Herrn Schnackenburg durch die neuesten technischen Erfindungen erst im vergangenen Jahre zeitgemäß ausgebaut worden.

Briesen, 5. Oktober. Herr Kreisdeputierter Richter, der nach dem Verkaufe seines Rittergutes Zaskotsch an den Domänenfiskus einige Jahre Schloß Pfeilsdorf bewohnte, verläßt in nächster Zeit den hiesigen Kreis. Herr Richter hat sich bleibende Verdienste um die Landeskultur im Kreise dadurch erworben, daß es ihm in ganz hervorragender Weise gelungen ist, durch zweckmäßige Wirtschaftsweise und volkstümliche Belehrung namentlich auf viele Kleingrundbesitzer vorbildlich einzuwirken. Herr R. war in vielen Ehrenämtern tätig.

Mewe, 6. Oktober. Von einem Pferde geschlagen wurde am Dienstag das siebenjährige Kind des Besitzers Dunaiski aus Dzierondzno. Es ist wenig Aussicht auf Erhaltung des Lebens des Kindes vorhanden.

Pelplin, 6. Oktober. Während im hiesigen Priesterseminar in den letzten Jahren die Zahl der Zöglinge bedeutend kleiner gewesen ist als in den ersten Jahren nach Wiedereröffnung der Anstalt, ist jetzt ein erneuter Zuwachs zu verzeichnen. Das Seminar zählt 67 Zöglinge.

Gnesen, 5. Oktober. Der Kreisverband Gnesen wird von dem Stadt- und Landbezirke Gnesen gebildet. Bei den Ausgaben, welche der Kreistag beschließt, wird die Stad Gnesen allein mit $^2/_3$ etwa 70 000 Mark des Betrages herangezogen. Unsere Stadt, welche einschließlich der Garnison (2 Regimenter) gegen 24 000 Seelen zählt, erstrebt nun einen eigenen an der Stadt selbst zu bildenden Kreisverband. Um nun die erforderliche Seelenzahl zu erzielen, plant die Stadt die Eingemeindung der Irrenanstalt Dziekanka, des Dorfes Kawiary, resp. den an der Stadt belegenen Teil dieser Ortschaft, sowie des gegen 800 Seelen zählenden unmittelbar bei Gnesen belegenen Dorfes Piaski. Es wurde innerhalb der Stadtvertreter eine Kommission gewählt, welche die Vorarbeiten zur Verwirklichung dieses Projekts bereits getroffen hat. Die Kanalisierung der beiden hiesigen Kasernenhöfe und des Militärkrankenhausgrundstückes kostet gegen 180 000 Mark. Die Arbeiten auf dem Infanteriekasernenhofe sind bereits nahezu vollendet, während die des Dragonerkasernenhofes erst unlängst in Angriff genommen worden sind. — Mit dem jetzt hergestellten und seinem Zweck übergebenen Anschlußgleis nach dem städtischen Schlacht- und Viehhof sind sämtliche Arbeiten auf dem benannten Grundstück beendet. Die Anlage des Viehhofes erforderte einen Kostenaufwand von rund einer Viertel Million Mark. Schlacht- und Viehhof mit sämtlichen Anlagen kosteten der Stadt annähernd drei Viertel Millionen Mark.



Thorn, 8. Oktober

— **Eine neue Geschäftsanweisung für die Gerichte** wird dem Vernehmen nach gegenwärtig auf Veranlassung des Justizministers bearbeitet. Die neuen Vorschriften sollen materielle Erleichterungen bringen. Die Arbeiten sind so weit gediehen, daß die Geschäftsanweisung für die Amtsgerichte demnächst erscheinen wird; die Geschäftsanweisung für die Landgerichte dürfte dann später folgen. Wie verlautet, beziehen sich die Neuerungen lediglich auf die geschäftliche Behandlung der Prozeßangelegenheiten in den einzelnen Gerichtsschreiberein. Es soll dafür gesorgt werden, daß der schriftliche Verkehr auf das Mindestmaß beschränkt werde.

— **Die Vereinfachung des Geschäftsbetriebes in der Verwaltung der Landwirtschaft, Domänen und Forsten** bezweckt eine Verfügung des Herrn v. Podbielsi an sämtliche königlichen Regierungen. Sie enthält eine Reihe von einzelnen Bestimmungen. So sollen die Revierverwalter fortan alte Materialien, wie Samensäcke, Kisten, Körbe usw. bis zu einem Werte von 30 Mark selbstständig freihändig veräußern dürfen. Unter der Verkaufsverhandlung ist zu bescheinigen, daß die verkauften Gegenstände einen höheren Wert als den Erlös nicht gehabt haben. Ferner ist den Revierverwaltern die selbständige Weiterverpachtung pachtfrei werdender kleinerer Grundstücke bis zum Jahrespachtvertrage von 150 Mark für das einzelne Los übertragen. Voraussetzung ist, daß die Grundstücke öffentlich gegen das Meistgebot verpachtet werden und hierbei mindestens das bisherige Pachtgeld erzielen. Die Revierverwalter werden ermächtigt, ablaufende Verträge über die Mitbenutzung von Wegen, Quellen, Brunnen usw. sowie das Aufstellen von Bänken, Telegraphenstangen und dergleichen auf forstfiskalischem Grund und Boden bis auf die Dauer von 6 Jahren selbständig aufs neue abzuschließen unter der Bedingung, daß mindestens das bisherige Entgelt erreicht wird. Handelt es sich aber um Veränderungen in der bisherigen Nutzungsart oder um neu hinzutretende Nutzungen, so ist hierzu die Genehmigung der Regierung einzuholen. Bei Verträgen über geringwertige Nutzungen werden häufig als Sicherheiten Beträge bis zu 3 Mk. herab gefordert. Die Bestellung so geringfügiger Sicherheiten macht mehr Arbeit und Kosten, als sie Nutzen gewährt. Es sollen deshalb Sicherheiten unter 50 Mk. nicht verlangt werden.



* **Niespulver im Theater.** Eine neue Leistung auf dem Gebiete des groben Unfugs haben in diesen Tagen böse Buben in London in zwei der großen Varietätentheater, der Alhambra und dem Tivolitheater, ins Werk gesetzt. Es wurde in beiden Häusern die Bemerkung gemacht, daß während der Vorstellung die Zuschauer reihenweise besonders im ersten Rang, von heftigem Reiz zum Niesen heimgesucht wurden und massenhaft gleichzeitig wie toll und bis zur Erschöpfung zu niesen begannen, was wahrscheinlich den Anstiftern großes Vergnügen bereitete, aber die Vorstellung störte und die Opfer wie das übrige Publikum nicht wenig ärgerte. Niemand weiß zur Stunde, ob sehr fein pulverisierter roter Pfeffer, Schnupftabak oder ein anderes Reizmittel diese Wirkung erzeugt hat. Zahlreiche Zuschauer auf den besonders ausgesetzten und sonst bevorzugten Plätzen gerieten in einen Zustand wie vor Jahren bei einem besonders heftigen Ausbruch der Grippe, hatten sehr bald entzündete Augen und klagten über empfindlichen Brand in Nase und Kehle. Die beiden genannten Theater haben Geheimpolizisten angestellt, um auf die Unfugstifter zu fahnden, bisher jedoch ohne Erfolg. Es handelt sich hier vielleicht um den alten Bubenstreich, der in vergangenen Tagen mitunter bei Wahlversammlungen gespielt wurde, um einen redegewandten Kandidaten womöglich durch seine eigenen Parteigenossen zu stören und zum Schweigen zu bringen.

Standesamt Thorn.

In der Zeit vom 30. Sept. bis 6. Oktober sind gemeldet:

a) als geboren: 1. Unehelicher Sohn. 2. Sohn dem Kgl. Musikdirektor Friedrich Char. 3. Uneheliche Tochter. 4. Sohn dem Zimmergesellen Oscar Mielke. 5. Tochter dem Bauboten Wilhelm Völcker. 6. Tochter dem Hoteldiener Albert Milewski. 7. Sohn dem Restaurateur Anton Zielinski. 8. Tochter dem Tischlermeister Mathias Pobolski. 9. Sohn dem Kgl. Divisionspfarrer Dr. Gustav Greeven. 10. Tochter dem Maschinisten Gustav Flehmke. 11. Uneheliche Tochter. 12. Tochter dem Feldwebel im Inf.-Regt Nr. 61 Friedrich Euen. 13. Sohn dem Arbeiter Max Gutzke. 14. Sohn dem Zimmergesellen Franz Sube. 15. Sohn dem Kaufmann Arthur Fabisch. 16. Tochter dem Schuhmacher Wladislaus Zawacki.

b) als gestorben: 1. Tischlermeisterwitwe Johanna Schenck geb. Pickruhl $58^1/_6$ Jahre. 2. Schüler Edmund Przybyszewski $8^1/_3$ Jahre. 3. Paul Szwankowski $1^2/_3$ Jahre. 4. Hedwig Bylicki $4^1/_{12}$ Jahre. 5. Paul Przehwaszinski $3^1/_6$ Jahre. 6. Franz Zielinski 10 Minuten. 7. Schuhmacher Eduard Zickoff $68^5/_{12}$ Jahre. 8. Flößer Franz Jezna aus Przeslawice in Rußland $22^7/_{12}$ Jahre. 9. Kaufmann Simon Feibusch $70^3/_4$ Jahre. 10. Roman Nierzwicki $3^1/_6$ Jahre.

c) zum ehelichen Aufgebot: 1. Vizefeldwebel im Inf.-Regt. Nr. 61 George Depke und Margarete Plewka, beide hier. 2. Dachdeckergeselle Joseph Paszinski, hier und Antonie Kochanski, Thorn-Mocker. 3. Arbeiter August Wendt, hier und Witwe Anna Feldt geb. Beitner, Thorn-Mocker. 4. Maurerpolier August Krzewinski, hier und Agnes Katarczinski, Mlynietz. 5. Oberpostpraktikant Paul Lohmeier, Berlin und Margarete Heinrich, hier. 6. Maurer Johann Dybowski und Emilie Hoppe, beide hier. 7. Maschinenführer Wilhelm Hohlfeldt, hier und Johanna Keck, Culmsee. 8. Kaufmann Ewald Schmidt und Paula Voß, beide hier. 9. Maurergeselle Johann Buntkowski und Stanislawa Lubiszewski, beide hier. 10. Schmied Johann Nowak und Witwe Valeria Zubkowski geb. Osinski, beide hier. 11. Schlosser Ludwig Kazikowski, hier und Antonie Dzewiatkowski, Thorn-Mocker. 12. Zinkhüttenarbeiter Hermann Tolinski und Wladislawa Znaniecki, beide Bruchhausen. 13. Arbeiter August Bonczek und Bertha Kochanski, beide Wrobbeln. 14. Steinsetzer Stephan Wolinski, hier und Rosalie Norkowski, Thorn-Mocker. 15. Eisenbahnschmied Friedrich Wehner, Rawitsch und Luise Hoffmann, Kl. Beltsch. 16. Tischler Alex Czesinski, hier und Anna Faretzki, Schulitz. 17. Kgl. Fahrkartenausgeber Paul Karger, hier und Anna Kraberg, Czarnikau. 18. Sanitätssergeant Karl Schnappat, hier und Marie Gierzewski, Konitz. 19. Arbeiter Ignatz Abramowicz und Franziska Rybka, beide Zawidowitz, Gut.

d) als ehelich verbunden: 1. Revisor beim Raiffeisenverein Arthur Warmke, Danzig mit Klara Rose, hier. 2. Oberfeuerwerker Louis Neumann mit Elfriede Rodmann, beide hier. 3. Lehrer Leonhard Lange, Christburg mit Anna Teufel, hier. 4. Leutnant im Fußart.-Regt. Nr. 15 Fritz Henze mit Gertrud Kersten, beide hier. 5. Lokomotivheizer Ernst Schlöndorn, mit Gertrud Davideit, beide hier. 6. Maschinenheizer Wilhelm Beuchle mit Witwe Karoline Marcinkowski geb. Czense, beide hier. 7. Journalist Johannes Gießel, Berlin mit Ida Liedtke, hier. 8. Kürschner Franz Radtke, Posen mit Henriette Zakrzewski, hier.

Amtliche Notierungen der Danziger Börse

vom 6. Oktober.
(Ohne Gewähr.)

Für Getreide, Hülsenfrüchte und Oelsaaten werden außer dem notierten Preise 2 Mark per Tonne sogenannte Faktorei-Provision usancemäßig vom Käufer an den Verkäufer vergütet.

Weizen per Tonne von 1000 Kilogramm
inländisch hochbunt und weiß 766—789 Gr. 157 bis 174 Mk. bez.
inländisch bunt 662—756 Gr. 148—164 Mk. bez.
inländisch rot 684—794 Gr. 148—$170^1/_2$ Mk. bez.

Roggen per Tonne von 1000 Kilogramm per 714 Gr. Normalgewicht inländisch grobkörnig 708—756 Gr. 152 Mk. bez.

Gerste per Tonne von 1000 Kilogr.
inländisch große 650—698 Gr. 150—163 Mk. bez.

Erbsen per Tonne von 1000 Kilogramm
tansito Viktoria- 132 Mk.

Hafer per Tonne von 1000 Kilogramm.
inländischer 152—158 Mk. bez.

Kleie per 100 Kilogr. Weizen- 9,20—9,30 Mk. bez.
Roggen- 10 Mk. bez.

Rohzucker. Tendenz: ruhig. Rendement 88° franko Neufahrwasser 9,15 Mk. inkl. Sack Geld.

Magdeburg, 6. Oktober. (Zuckerbericht.) Kornzucker 88 Grad ohne Sack 8,85—$8,97^1/_2$. Nachprodukte, 75 Grad ohne Sack 7,40—7,60. Stimmung: Ruhiger. Brodraffinade 1 ohne Faß 19,50—19,75. Kristallzucker 1 mit Sack —,———,—. Gem. Raffinade mit Sack 19,25——,—. Gem. Melis mit Sack 18,75——,—. Stimmung: Ruhig. Rohzucker 1. Produktion Transit frei an Bord Hamburg per Oktober 18,65 Gd., 18,70 Br., per November 18,35 Gd. 18,45 Br., per Dezember 18,45 Gd., 18,55 Br., per Januar-März 18,60 Gd., 18,70 Br., per Mai-August 18,90 Gd., 18,95 Br. Ruhig.

Köln, 6. Oktober. Rüböl loko 69,00, per Mai 64,50. Wetter: Unbeständig.

Hamburg, 6. Oktober, nachm. 3 Uhr. Kaffee good average Santos per Oktober 37 Gd., per Dezember $37^1/_2$ Gd., per März 38 Gd., per Mai $38^1/_4$ Gd. Träge.

Hamburg, 6. Oktober, nachm. 3 Uhr. Zuckermarkt. Rüben-Rohzucker 1. Produktion Basis 88 Proz. Rendement neue Usance, frei an Bord Hamburg per 100 Kilo per Oktober 18,60, per November 18,40, per Dezember 18,45, per März 18,75, per Mai 18,95, per August 19,20. Stetig.

215. Königl. Preuß. Klassenlotterie.

4. Klasse. 1. Ziehungstag. 6. Oktober 1906. Vormittag.

Nur die Gewinne über 192 Mk. sind in Klammern beigef. (Ohne Gewähr. A. St.-A. f. Z.) (Nachdruck verboten.)

156 64 248 412 590 679 918 88 **1**148 59 81 (400) 332 565 674 843 **2**178 221 475 675 723 34 (400) 95 884 **3**303 (400) 17 455 517 756 **4**037 136 302 62 631 887 **5**011 58 **(10000)** 82 126 27 28 233 86 391 428 877 **6**241 619 824 67 86 958 **7**538 **8**212 348 85 414 607 (400) 702 68 836 977 **9**207 468 549 742 817 50

10055 206 85 465 686 714 **11**217 31 352 86 484 93 **12**073 404 513 63 82 790 901 **13**055 330 700 **14**228 405 501 734 891 966 **15**058 83 96 180 839 915 54 **16**040 89 136 258 65 340 408 593 889 **17**028 118 360 77 480 612 715 973 (500) **18**123 428 516 35 (1000) 69 **19**148 54 368 (400) 844

20181 352 623 **(10000)** 852 978 **21**189 207 871 918 **22**240 401 2 678 82 **23**283 410 15 819 25 51 984 95 **24**618 701 824 **25**077 165 266 70 76 85 344 418 91 515 710 854 **26**017 82 128 410 511 46 830 50 962 **27**047 62 256 90 395 (400) 418 56 (400) 521 804 30 938 **28**096 290 359 613 (500) 733 **29**124 219 38 62 342 80 436 521 627 31 69 788 924 56

30130 69 (1000) 316 59 541 834 92 960 **31**383 517 606 18 863 981 **32**090 630 889 (400) **33**069 83 162 523 30 679 765 **34**081 170 725 **35**183 479 **36**138 70 269 355 63 490 590 775 812 27 43 **37**184 (500) 201 612 949 **38**157 99 437 763 **39**413 20 35 627 732 41 895 962

40061 142 79 255 (3000) 581 602 946 **41**067 124 424 65 89 762 870 **42**094 132 94 211 59 437 78 722 96 814 **43**047 89 150 55 308 71 409 610 **44**163 483 901 18 **45**146 243 405 695 941 74 **46**254 358 450 567 637 700 (400) 61 880 959 **47**057 198 258 88 455 541 94 657 802 900 **48**052 222 96 430 54 598 918 81 **49**200 336 87 658 721

50139 325 92 613 89 827 **51**053 104 214 728 867 (500) **52**030 654 706 814 **53**181 294 365 79 471 75 716 851 **54**242 (400) 337 424 522 653 748 71 **55**214 516 719 963 94 **56**252 91 **57**012 38 39 296 327 33 539 678 769 **58**417 57 86 **59**233 624 740 931

60204 700 **61**034 (1000) 52 58 325 933 88 **62**081 96 245 510 647 66 757 840 **63**059 150 66 219 425 613 729 827 62 922 **64**048 59 113 264 465 874 **65**158 (500) 226 58 59 465 585 677 911 **66**090 527 784 858 **67**183 268 404 534 698 990 **68**149 416 831 (500) 960 **69**057 171 261 63 306 415 24 78 501 97 614 877

70085 (400) 195 257 313 (400) 480 535 750 **71**197 345 68 442 719 42 875 900 4 **72**309 549 78 667 717 36 79 832 **73**241 478 518 741 52 829 972 **74**024 36 62 184 343 450 514 93 854 925 **75**390 **76**017 90 382 506 762 **77**023 (400) 33 170 72 82 337 55 57 85 **78**019 140 96 356 589 601 12 711 32 (400) 818 **79**066 132 623 729 (500) 900 10 (400)

80121 513 668 **81**161 362 560 94 741 896 **82**122 (400) 68 (400) 97 273 547 829 **83**113 426 557 (400) 770 **84**183 487 565 712 (400) 59 977 (5000) **85**076 277 401 4 536 77 (400) **86**133 48 210 90 346 404 578 666 766 92 853 **87**216 443 520 (400) 86 668 856 **88**251 53 67 396 483 627 852 (400) **89**018 281 329 436 563 639 785 802 4

90044 67 187 (3000) 241 73 75 304 517 916 72 **91**157 235 40 41 52 362 83 943 97 **92**112 226 (400) 84 322 618 19 74 78 91 787 974 **93**076 165 474 660 97 750 959 **94**134 441 513 (400) 968 84 **95**330 79 419 49 671 85 94 **96**017 97 108 399 532 **97**025 106 75 336 94 470 725 26 922 74 **98**493 (400) 512 809 959 **99**099 195 299 435 589 726 43 64

100477 756 864 (400) 915 **101**086 273 87 593 624 (400) 44 831 **102**427 49 65 639 **103**043 (1000) 147 353 542 63 682 (400) **104**442 706 50 825 49 (400) 87 (400) 932 **105**186 250 79 397 (500) 499 906 52 **106**255 329 423 693 730 858 931 **107**360 883 918 69 **108**001 226 28 346 (400) 67 69 537 44 773 885 973 90 **109**102 22 74 354 463 807 19

110156 296 427 596 651 813 900 50 62 72 **111**009 67 (400) 69 95 (500) 118 394 754 999 **112**536 60 74 634 47 63 **113**088 297 357 738 58 **114**007 29 369 848 983 **115**167 84 259 66 560 98 624 86 **116**058 98 237 84 359 631 41 54 968 **117**010 158 91 402 600 848 944 57 62 **118**049 467 94 562 63 719 85 885 943 47 84 **119**035 128 74 236 307 70 761

120020 94 285 597 **121**035 522 646 861 74 (500) 958 **122**059 209 38 366 84 437 584 621 761 **123**248 315 487 604 42 59 727 891 **124**149 67 275 (400) 382 606 887 922 **125**050 160 442 599 614 761 824 926 **126**101 3 293 312 430 507 961 **127**103 4 86 437 72 561 **128**016 81 161 215 54 61 451 804 **129**051 117 82 358 625 87 730 57 85 843 953 88

130340 75 582 630 728 897 **131**374 532 68 614 817 **132**087 102 (400) 25 271 582 606 **133**069 237 527 738 916 47 **134**014 107 47 495 544 (400) 712 806 910 **135**038 92 425 55 670 961 (400) 67 **136**077 94 108 66 284 351 57 459 678 704 36 852 **137**019 198 255 310 52 428 (400) 534 692 (400) 951 66 **138**417 91 597 710 876 82 96 **139**185 260 329 86 856 (1000) 65

140428 506 11 **141**000 10 233 491 661 722 874 **142**083 533 816 19 (400) 59 (500) 67 **143**268 351 644 48 61 **144**064 90 (400) 152 56 645 87 **145**284 (3000) 326 81 489 (500) 870 937 **146**032 144 273 593 754 885 955 78 **147**035 371 428 36 659 (400) 780 844 997 **148**023 148 54 (400) 55 66 895 **149**023 38 191 449 (500) 92 963

150235 43 667 **151**038 53 226 994 **152**042 (400) 324 72 591 694 834 **153**076 201 63 377 786 879 **154**269 77 607 829 30 **155**091 113 72 202 56 65 84 326 485 565 615 739 827 **156**207 78 437 48 83 516 647 925 40 49 54 **157**010 139 56 57 940 92 **158**088 152 612 (1000) 38 777 859 63 963 (400) **159**007 17 629 721 71 863 980

160082 (400) 88 676 780 929 **161**151 510 875 **162**120 212 57 319 501 56 57 643 53 91 978 **163**043 273 323 463 74 543 64 994 **164**050 122 51 61 249 324 69 510 720 850 977 92 (400) **165**064 178 280 478 645 75 706 (3000) 18 89 828 **166**224 36 332 99 600 911 46 73 **167**002 (500) 403 82 504 37 50 708 63 827 917 **168**091 106 326 52 63 819 912 **169**136 269 85 (400) 624 29

170001 176 433 603 97 **171**165 580 97 623 74 78 913 27 **172**070 144 261 3[illegible]7 83 456 551 772 **173**001 107 233 85 (400) 422 515 755 874 **174**151 235 484 521 65 864 974 **175**069 71 241 319 33 685 876 **176**408 80 97 (500) 877 **177**052 56 134 90 388 493 566 835 69 929 81 **178**237 50 684 781 885 916 **179**169 93 427 556 58 684 703 856

180056 90 168 514 85 665 766 70 863 986 **181**013 445 642 802 77 922 **182**013 131 319 584 609 48 775 842 993 **183**648 67 95 906 **184**033 520 89 664 713 25 **185**020 108 722 27 42 984 **186**241 337 555 86 791 881 **187**114 327 43 49 64 483 523 745 857 979 **188**107 51 98 446 634 48 60 64 777 **189**006 675 85 765 819 926 41

190023 (1000) 66 183 242 422 527 622 890 **191**149 351 460 596 (400) 606 49 862 77 **192**067 (400) 162 207 561 804 18 96 968 99 **193**139 270 317 79 83 88 558 701 48 82 (400) 961 64 81 **194**062 318 94 402 42 510 69 767 851 924 (400) 96 **195**497 518 28 53 610 (1000) 800 988 **196**023 75 (400) 97 137 278 420 824 72 929 **197**213 45 397 461 **198**019 205 816 38 956 **199**177 383 91 465 99 722

200410 618 730 88 811 993 94 **201**082 242 559 718 817 28 30 **202**123 44 90 99 287 94 (400) 329 99 589 727 **203**267 70 363 512 79 629 744 931 87 **204**135 290 470 523 635 82 737 842 969 **205**131 69 272 80 546 **206**026 214 (400) 26 99 365 431 50 69 812 **207**102 270 353 478 79 690 734 960 **208**108 40 (400) 210 412 43 58 651 725 866 **209**261 365 544 75 (400) 802 42 91 967 79

210233 59 305 **211**008 125 (400) 63 216 27 407 557 (400) 73 642 804 940 **212**362 480 504 815 **213**225 316 (400) 99 433 39 68 541 945 **214**280 387 424 705 827 43 **215**095 145 202 353 420 (1000) 47 683 787 (500) **216**064 269 78 342 600 12 747 (400) 847 912 79 91 **217**449 686 762 86 910 **218**082 615 72 856 978 **219**140 597 848 76

220065 649 864 (400) **221**238 50 78 598 867 978 **222**003 59 109 11 56 211 50 53 65 827 **223**043 (400) 876 **224**007 70 198 250 698 757 809 993 96 **225**279 369 511 63 91 690 847 **226**100 303 96 432 80 659 960 65 **227**428 81 816 **228**179 235 798 902 **229**023 50 (400) 143 289 436 704 14 808 (500) 48

230180 570 702 885 948 **231**016 395 566 (400) 74 600 724 38 849 **232**117 322 55 650 **233**064 280 (400) 361 727 848 901 **234**274 440 **235**071 146 292 310 453 642 735 **236**102 95 300 25 511 51 69 636 759 854 925 **237**043 55 168 337 650 750 803 20 906 30 **238**059 115 230 464 503 911 **239**042 168 219 399 420 53 552 718 44 893 962 89

240117 343 67 (400) 71 628 785 836 40 59 **241**124 (500) 318 80 434 714 818 54 84 902 4 79 92 **242**070 169 357 418 638 94 778 849 (400) **243**293 306 606 702 10 (400) 37 960 **244**082 190 202 381 462 565 653 96 720 **245**237 70 345 484 (400) 751 54 944 **246**114 238 69 322 436 68 694 **247**038 50 97 126 203 335 400 89 92 733 944 46 86 **248**006 44 171 334 72 457 82 506 853 972 **249**036 98 213 52 426 611 56 772 832 906

250033 267 552 729 56 67 **251**017 60 236 450 573 691 866 **252**062 371 868 **253**045 651 722 42 69 831 64 **254**148 83 330 60 893 **255**218 542 706 7 873 **256**307 455 842 961 70 78 **257**000 8 23 (400) 282 312 39 63 476 669 702 41 932 **258**001 8 109 29 291 367 470 72 84 (400) 739 **259**022 30 102 24 64 306 526 882

260033 122 356 486 593 (400) 636 954 91 **261**073 358 451 908 **262**062 369 692 **263**010 112 15 35 231 524 655 930 **264**415 752 829 (400) 951 **265**151 97 376 416 824 **266**075 84 174 275 90 414 533 **267**009 113 74 208 50 461 682 **268**245 71 692 738 71 74 967 **269**013 496 967

270063 81 104 61 497 725 75 918 **271**007 214 61 322 (500) 78 96 499 (400) 541 693 815 46 918 35 **272**402 702 882 964 **273**290 356 631 78 716 **274**119 42 70 78 92 323 458 87 614 38 905 **275**009 579 617 777 **276**257 (500) 431 (500) 520 23 53 971 **277**004 424 36 523 851 70 **278**051 128 (3000) 264 614 25 893 945 **279**063 398 573 630 741 835 52

280193 308 956 96 **281**175 253 702 921 **282**236 89 (400) 663 806 **283**089 484 636 735 96 899 **284**110 274 922 45 **285**063 104 231 47 361 468 515 669 (500) 825 968 **286**013 (1000) 28 258 68 740 97 869 **287**143 563 686 909

215. Königl. Preuß. Klassenlotterie.

4. Klasse. 1. Ziehungstag. 6. Oktober 1906. Nachmittag.

Nur die Gewinne über 192 Mk. sind in Klammern beigef. (Ohne Gewähr. A. St.-A. f. Z.) (Nachdruck verboten.)

199 539 68 613 23 716 39 86 **1**068 243 62 97 545 744 900 **2**066 532 609 710 895 **3**001 339 467 616 28 50 **4**085 126 85 205 405 (1000) 766 822 44 965 **5**033 142 206 306 8 83 90 492 591 651 **6**101 301 61 78 832 **7**108 37 418 649 800 27 (400) 59 947 **8**054 244 301 26 599 695 96 765 **9**001 206 33 540 677 895

10100 367 81 442 690 830 **11**050 242 343 80 437 78 (500) 522 53 (400) 705 **12**158 261 379 687 830 **13**115 82 326 (400) 412 41 72 **14**190 252 524 71 674 963 **15**103 399 793 (400) 822 **16**313 56 499 546 690 867 82 **17**011 55 117 64 (500) 259 925 77 **18**158 355 57 58 (400) 92 596 670 96 732 (500) 898 **19**297 537 45 48 620 48 77 896 (400)

20042 138 241 397 446 702 58 847 **21**202 617 34 88 (400) 766 854 951 **22**013 555 **23**024 138 339 468 703 911 25 **24**003 104 61 62 626 748 **25**138 74 369 471 808 **26**122 64 364 537 692 756 901 34 71 **27**046 175 386 451 716 29 57 (400) 976 (400) **28**087 237 (3000) 379 447 99 542 688 703 805 **29**069 104 55 243 351 62 464 (1000) 503

30229 936 **31**213 45 457 684 848 **32**322 400 881 **33**165 80 288 481 550 91 (400) **34**034 200 27 36 577 79 632 94 855 58 **35**135 461 (400) 514 662 801 69 916 83 **36**096 236 369 71 648 **37**046 115 217 (400) 315 19 557 625 808 95 **38**124 263 482 612 906 **39**132 (500) 39 272 459 518 677 772 978

40094 561 766 92 824 66 923 **41**133 (500) 73 353 418 650 710 15 **42**008 11 386 521 671 **43**346 58 91 586 **44**031 41 139 248 603 17 823 988 **45**010 65 130 250 304 419 91 99 575 658 802 961 84 99 **46**186 228 441 686 **47**065 160 512 59 634 955 60 80 **48**030 206 12 35 52 73 379 533 827 913 **49**129 38 55 426 49 607 814

50157 96 331 541 611 30 772 818 31 72 927 78 **51**061 (400) 476 505 42 (400) 860 968 (400) **52**151 474 783 **53**014 266 385 449 60 93 506 86 682 711 30 71 933 **54**212 88 (1000) 846 53 62 **55**119 451 788 **56**099 214 62 315 438 633 712 36 73 838 89 **57**342 497 566 635 89 (400) 777 85 805 13 18 74 **58**050 226 38 360 518 767 **59**073 271 383 477 569 762 70 85

60019 253 (5000) 492 529 59 768 822 **61**007 258 694 929 (400) 83 **62**009 22 146 400 590 749 827 **63**270 782 889 908 81 **64**037 121 383 98 497 **65**109 96 427 831 78 934 **66**002 124 452 995 **67**099 366 695 755 864 943 **68**016 65 479 772 930 **69**002 39 115 205 43 96 382 (400) 464 79 504 44 742 93 998

70092 226 337 407 29 **(75 000)** 617 47 791 847 973 **71**015 460 65 817 96 **72**152 229 74 303 (400) 628 (400) **73**007 [illegible] 109 38 40 249 91 (500) 635 **74**000 171 306 509 97 616 85 769 **75**331 83 449 621 878 **76**155 353 509 (400) 736 **77**097 109 67 98 99 543 620 (400) 785 877 (400) **78**013 (3000) 800 39 57 84 **79**600 24 710 846

80111 279 682 740 835 99 **81**028 57 515 619 940 **82**058 266 314 (400) 514 25 692 785 816 **83**244 457 529 745 848 **84**009 169 455 651 943 **85**212 366 446 600 31 **86**075 161 78 305 99 441 47 569 609 14 782 973 78 (3000) **87**104 347 431 548 801 983 **88**148 319 63 66 756 816 971 **89**255 336 444 672 (400) 740 887 98

90119 36 263 (1000) 71 555 846 943 **91**019 228 611 62 777 **92**017 28 72 276 480 501 688 917 (2000) **93**154 246 398 506 641 701 15 29 963 **94**031 165 71 322 416 505 22 74 627 (400) 708 50 821 43 **95**056 145 204 34 625 857 **96**055 117 276 359 464 628 75 977 97 **97**212 93 (1000) 541 80 610 65 **98**157 791 907 60 **99**014 577 939 (500) 63

100385 450 653 734 97 945 **101**043 93 (400) 232 354 57 84 429 522 **102**116 441 550 967 **103**312 33 573 642 711 (400) **104**163 384 (400) 489 882 (400) 904 7 63 **105**188 94 284 587 622 887 **106**033 100 340 916 **107**187 252 452 59 85 647 **108**240 304 468 526 50 698 764 879 949 66 68 **109**012 103 274 358 71 409 645 714 849 71 981

110194 96 246 (500) 465 884 **111**177 567 83 **112**222 595 608 43 761 860 **113**140 361 821 26 946 **114**122 89 224 37 (400) 677 (400) 961 **115**065 221 80 424 95 873 95 **116**100 270 543 80 744 924 72 **117**447 48 628 706 71 985 99 **118**118 669 784 961 **119**033 127 329 67 431 976

120323 417 622 23 49 53 **121**132 255 471 73 660 948 **122**061 272 (500) 565 (400) 67 656 757 73 834 36 89 98 953 **123**280 365 461 89 538 (400) 731 976 **124**473 693 971 (400) **125**058 123 89 92 326 29 564 608 95 951 **126**089 145 632 764 936 **127**100 246 326 428 92 722 62 63 899 **128**055 218 308 (500) 412 751 **129**129 244 421 29 89 578

130161 210 14 79 (400) 468 694 788 941 **131**025 (1000) 45 250 315 433 92 505 88 702 903 **132**082 303 78 501 49 623 24 709 32 **133**003 (400) 100 253 304 58 432 501 659 **134**210 19 56 96 317 681 855 **135**121 324 25 483 619 704 968 **136**026 91 340 89 445 714 896 **137**309 (500) 67 (400) 700 19 68 810 **138**041 259 99 374 76 788 835 52 63 932 **139**076 121 419 70 532 43 98 655 806 982

140276 78 98 99 364 425 52 541 639 **141**306 91 (1000) 735 824 64 88 908 70 83 **142**128 236 434 725 962 **143**042 193 292 304 490 514 97 631 96 909 24 79 **144**906 47 **145**399 429 760 907 **146**241 333 555 761 89 974 **147**180 299 346 451 610 73 810 **148**117 64 304 624 749 78 890 **149**004 471 580 85 618 28 787 914 19

150121 395 429 647 76 717 71 841 917 37 49 79 **151**139 242 64 319 420 535 666 (400) 739 826 **152**107 14 268 76 357 556 687 813 942 91 **153**005 (400) 86 132 425 543 97 **154**072 237 316 648 815 27 918 **155**104 67 449 93 687 831 903 48 58 65 **156**113 398 456 517 30 38 74 89 601 28 714 **157**170 488 547 600 949 **158**538 47 651 730 **159**053 63 258 388 519 636 73 754

160159 282 (500) 781 960 **161**011 86 101 371 636 **162**022 222 346 (400) 481 547 635 938 58 **163**049 57 96 535 615 29 90 723 921 77 80 87 99 **164**020 38 322 601 742 **165**139 340 617 705 834 **166**256 522 761 889 923 28 **167**019 194 356 724 802 **168**006 47 154 99 224 382 456 706 51 800 11 **169**049 60 78 275 508 860 952 (500) 76 (400)

170003 138 305 549 (400) 70 608 **171**263 650 822 **172**092 173 85 238 426 99 562 648 917 29 34 94 **173**164 222 (500) 61 84 310 552 790 807 **174**018 (400) 33 54 97 195 252 63 457 692 846 913 **175**029 162 383 494 99 (500) 516 600 796 842 987 **176**038 158 87 214 407 783 979 **177**199 413 (500) 18 555 63 898 **178**099 317 64 583 682 **179**051 196 253 465 641 861 911

180235 431 (5000) 869 **181**426 68 515 611 985 **182**039 133 203 359 71 456 788 90 865 (500) **183**186 296 314 42 67 **184**193 455 522 721 952 **185**042 76 183 309 43 526 47 52 93 620 749 (400) **186**396 508 684 734 (400) 818 33 **187**040 107 346 467 **188**247 840 944 **189**134 428 712 922 92

190114 55 59 215 359 441 629 955 87 **191**134 917 91 **192**142 236 331 48 (400) 69 444 599 638 785 90 869 969 **193**005 212 466 593 768 881 **194**384 702 84 **195**016 157 248 70 313 29 803 917 **196**124 357 95 456 73 522 27 57 87 **197**188 204 65 (400) 401 535 (400) 64 602 (400) 848 51 93 **198**042 431 849 96 954 **199**251 (400) 381 93 442 75 88 988

200130 348 766 75 927 **201**066 162 223 657 808 38 82 90 (400) 988 **202**181 98 (400) 267 500 28 31 643 705 (400) 9 894 924 49 70 (400) 75 **203**064 241 522 55 678 79 704 **204**078 110 69 443 94 678 868 976 **205**367 81 723 811 **206**087 203 (400) 509 74 748 829 **207**014 78 188 210 460 520 744 **208**122 874 977 **209**006 (400) 128 72 304 418 518 49 (400) 703 52 870 964

210040 (400) 47 55 63 238 545 **211**010 32 (400) 108 238 662 716 49 889 932 **212**122 40 69 473 574 882 **213**065 118 211 415 52 933 **214**449 545 682 754 820 94 967 **215**195 206 58 308 486 540 81 680 751 76 (500) 831 84 **216**040 214 315 78 405 520 662 805 **217**101 281 93 (400) 476 635 765 839 82 **218**037 394 663 877 **219**102 38 438 45 534 834

220049 200 369 581 724 801 921 **221**076 132 267 456 572 720 824 86 994 (400) **222**101 334 457 868 905 26 **223**429 55 71 99 564 701 56 845 956 **224**069 106 15 432 715 **225**006 18 211 411 36 635 (400) 765 947 **226**160 80 433 640 86 785 931 **227**031 67 122 367 620 714 879 **228**025 91 122 212 307 (5000) 455 730 959 72 **229**137 585 691 970 83

230001 27 399 647 83 799 867 **231**158 363 637 900 91 **232**081 (500) 238 486 (400) 615 (400) 76 805 **233**208 887 **234**078 380 514 871 **235**221 431 602 18 **236**027 (400) 37 46 90 245 585 651 730 50 55 (1000) **237**038 267 571 608 779 86 (500) **238**157 221 307 37 528 35 731 69 852 **239**241 345 (500) 463 706 891 935

240080 188 89 444 661 70 (400) 755 69 853 912 61 **241**097 168 229 359 753 **242**029 126 347 407 15 774 **243**377 434 45 547 827 **244**013 84 94 186 386 659 **245**142 248 540 43 80 606 707 **246**012 172 513 758 894 926 **247**153 200 332 408 614 751 **248**023 54 143 49 273 (400) 344 95 719 **249**068 (400) 281 372 472 563 97 641 732 54 847 97

250039 (500) 275 38[illegible] 621 764 92 861 66 (400) 969 **251**057 123 89 307 420 32 70 922 **252**069 79 400 37 532 681 793 881 (400) **253**117 231 (500) 96 337 76 (400) 449 516 673 816 77 908 **254**008 28 263 301 2 408 633 719 **255**[illegible]87 784 818 [illegible]0 **256**061 (1000) 690 91 862 **257**183 215 (500) 33 94 384 435 608 **258**038 (400) 323 92 633 **259**093 268 (400) 321 555 745 71

260099 409 39 73 551 881 **261**067 135 388 720 72 **262**047 116 254 533 56 892 951 **263**027 416 584 735 998 **264**107 547 871 **265**216 398 624 47 (400) 706 71 802 38 **266**705 971 79 **267**172 227 432 622 23 761 812 **268**436 607 713 84 858 62 88 954 **269**183 432 656 720 85 93 930 68

270180 211 27 79 662 (400) 842 52 83 89 946 49 **271**142 291 (3000) 310 13 442 628 754 **272**069 91 281 310 70 80 513 42 65 618 75 700 31 76 **273**027 658 794 835 98 837 **274**322 471 89 525 28 31 777 **275**192 (500) 310 413 608 19 793 841 48 **276**475 529 63 631 53 63 744 85 **277**043 186 347 (500) 539 55 632 49 895 **278**230 445 **279**080 254 678 99 780 809 939

280197 601 818 81 (400) 923 (400) **281**201 35 58 59 388 883 85 938 **282**307 (500) 25 407 29 644 62 66 84 (400) 753 869 **283**068 124 290 316 478 573 656 746 694 **284**493 584 667 882 99 **285**048 49 50 51 405 (1000) 23 54 670 747 **286**064 180 239 478 626 **287**083 307 568 604 48

Im Gewinnrade verblieben: 1 Gewinn à 100 000 Mk., 1 à 50 000 Mk., 1 à 40 000 Mk., 1 à 20 000 Mk., 2 à 15 000 Mk., 2 à 10 000 Mk., 6 à 5000 Mk., 10 à 3000 Mk., 30 à 1000 Mk., 51 à 500 Mk., 145 à 400 Mk.

Bekanntmachung.

Auf Grund der Pferde-Aushebungsvorschrift vom 1. Mai 1902, abgedruckt im Amtsblatt Nr. 33 für 1902 findet die diesjährige

Pferdevormusterung
im Stadtkreise Thorn einschl. Thorn-Mocker
Dienstag, den 16. Oktober 1906, vorm. 11 Uhr

auf dem Leibitscher Torplatz (Exerzierplatz vor dem Leibitscher Tor) statt.

Nach § 4 der Pferdeaushebungsvorschrift ist **jeder Pferdebesitzer verpflichtet**, seine sämtlichen Pferde zur Musterung zu gestellen mit **Ausnahme:**

a) der unter vier Jahre alten Pferde.
b) der Hengste,
c) der Stuten, die entweder hochtragend sind oder noch nicht länger als 14 Tage abgefohlt haben. (Als hochtragend sind Stuten zu betrachten, deren Abfohlung innerhalb der nächsten vier Wochen zu erwarten ist.)
d) der Vollblutstuten, die im allgemeinen deutschen Gestütbuch oder den hierzu gehörigen offiziellen — vom Union-Klub geführten — Listen eingetragen und von einem Vollbluthengst laut Deckschein belegt sind, auf Antrag des Besitzers,
e) derjenigen Musterstuten in den Remonteprovinzen Ost- u. Westpreußens, Posen und Hannover, welche in ein Gestütbuch für edles Halbblut eingetragen und laut Deckschein über sechs Monate tragend sind oder noch nicht länger als vor acht Wochen abgefohlt haben, auf Antrag des Besitzers,
f) der Pferde, welche auf beiden Augen blind sind,
g) der Pferde, welche wegen Erkrankung nicht marschfähig sind, oder wegen Ansteckungsgefahr den Stall nicht verlassen dürfen.
h) **der Pferde, welche bei einer früheren Musterung als kriegsunbrauchbar bezeichnet worden sind,**
i) der Pferde unter 1.50 m Bandmaß.

Bei hochtragenden Stuten (Ziffer a) ist der Pferdevorführungsliste der Deckschein beizufügen.

Von der Verpflichtung zur Vorführung ihrer Pferde sind ausgenommen:

1. die aktiven Offiziere und Sanitätsoffiziere, bezüglich der von ihnen zum Dienstgebrauch gehaltenen Pferde,
2. Beamte im Reichs- oder Staats-Dienste, hinsichtlich der zum Dienstgebrauch, sowie Aerzte und Tierärzte hinsichtlich der zur Ausübung ihres Berufs notwendigen Pferde,
3. Die Posthalter hinsichtlich derjenigen Pferdezahl, welche von ihnen zur Beförderung der Posten kontraktlich gehalten werden muß,
4. die städtischen Berufsfeuerwehren.

Pferdebesitzer, welche ihre gestellungspflichtigen Pferde nicht rechtzeitig oder vollzählig vorführen, haben außer der gesetzlichen Strafe zu gewärtigen, daß auf ihre Kosten eine zwangsweise Herbeischaffung der nicht gestellten Pferde vorgenommen wird.

Für je 3 Pferde ist mindestens 1 Führer zu bestellen.

Die Pferde sind eine halbe Stunde vor Beginn der Musterung zum Gestellungsplatz zu bringen.

Thorn, den 29. September 1906.

Der Magistrat.

Nachweisung

der im Monat September 1906 erteilten Jagdscheine:

Lfd. Nr.	Tag der Ausstellung	Name, Stand und Wohnort.	Jahres-Jagdscheine	Tages-Jagdscheine
1	1. 9.	Suffert, Hans, Oberleutnant	1	
2	1. 9.	Kunze, Oberleutnant	1	
3	2. 9.	Erdmann, Hans, Assessor		1
4	4. 9.	Trommer, Justizrat	1	
5	4. 9.	Keßler, Landrichter	1	
6	6. 9.	Brook, Ernst, Kaufmann	1	
7	11. 9.	Tilk, Alfred, Student	1	
8	9. 9.	Muntau, Wallmeister	1	
9	8. 9.	Kittler, Eduard, Kaufmann	1	
10	9. 9.	Jankowski, Franz, Sergeant		1
11	10. 9.	Leutke, Hermann, Hotelbesitzer	1	
12	12. 9.	Dr. Wolff, Eduard, Dr. jur.		1
13	13. 9.	Dr. von Wolleszgier, Genossenschaftsdirektor	1	
14	13. 9.	Erdmann, Landrichter	1	
15	16. 9.	Eigner, Tierarzt		1
16	15. 9.	Ressel, Johannes, Kaufmann		1
17	15. 9.	Gesicke, Waldemar, Mechaniker	1	
18	15. 9.	Wolff, Eduard, Dr. jur.	1	
19	20. 9.	Schultz, Rudolf, Hauptmann u. Gouv.-Adjutant	1	
20	22. 9.	Mielke, August, Rentier	1	
21	23. 9.	von Gugel, Major	1	
22	25. 9.	Illgner, Hans, Student, sämtlich in Thorn	1	

Thorn, den 3. Oktober 1906.

Die Polizei-Verwaltung.

Bekanntmachung.



Gaskocher mit **Sparbrennern** geben wir auch **mietweise** ab. Die näheren Bedingungen (Vergünstigung § 8) sind in unserer Geschäftstelle Coppernicusstraße 45 zu erfahren.

Thorn. Gasanstalt.

Gewerbeschule zu Thorn.

Am 18. Oktober d. Js. werden **die Bauschule, die Handelsschule und die Haushaltungs- und Gewerbeschule für Mädchen** eröffnet.

An der **Bauschule** wird in zwei Halbjahrskursen (IV. u. III. Klasse) unterrichtet, jedoch gelangt zunächst nur die IV. Klasse zur Eröffnung. Nach erfolgreichem Besuche der III. Klasse können die Schüler, ohne sich einer Prüfung unterziehen zu müssen, in die II. Klasse jeder Königlichen Preußischen Baugewerkschule eintreten.

An der **Handelsschule** werden getrennte Kurse für junge Handelsbeflissene und junge Mädchen eingerichtet. Der erstere Kursus dauert 1 Jahr, der letztere 2 Jahre.

Zum Eintritt in den ersten Jahreskursus für junge Mädchen ist mindestens der Nachweis des erfolgreichen Besuches einer 6klassigen Volksschule erforderlich.

An der **Haushaltungs- und Gewerbeschule für Mädchen** werden die folgenden Kurse eingerichtet:

A. Hauswirtschaftliche Kurse.

1. Haushaltungskursus, einschließlich Kochen, Backen und Einmachen, Krankenkost.

Waschen und Plätten.

Unterweisung in den Hausarbeiten.

Haushaltungskunde, einschließlich der Führung von Wirtschaftsbüchern. Einfache Handarbeiten, wie Nähen, Flicken, Ausbessern, Stopfen und dergl. m.

Maschinennähen und Anfertigung einfacher Wäsche.

Dauer des Kursus: 1 Jahr.

2. Kursus für Kochen und Backen.
3. Kursus für Waschen und Plätten.

Dauer der Kurse: 1/2 Jahr.

B. Gewerbliche Kurse

1. Kursus für einfache Handarbeiten.
2. Kursus für Kunsthandarbeiten.
3. Kursus für Maschinennähen und Wäscheanfertigung.
4. Kursus für Schneidern.

Alle gewerblichen Kurse können für die Dauer eines Semesters belegt werden, doch ist, falls Vorkenntnisse nicht vorhanden, ein längerer Besuch empfehlenswert.

Alles weitere besagen die Lehrpläne, welche kostenfrei versandt werden.

Für die **Bau- und Handelsschule** nimmt der Unterzeichnete Anmeldungen im Hauptgebäude (Erdgeschoß, Zimmer 4) entgegen.

Für die **Haushaltungs- u. Gewerbeschule** für Mädchen nimmt die Leiterin, Fräulein L. Vollmar, Anmeldungen täglich in der Zeit von 10–12 Uhr vorm. im Geschäftszimmer der Mädchenabteilung (Seitenflügel rechts, Erdgeschoß) entgegen.

Direktion: **Opderbecke,** Prof.

Bekanntmachung.

Die Gebühren der Hebeammen für eine im Bereiche der städtischen Armenpflege gehobene Geburt, welche aus dem Fond der städtischen Armenverwaltung gezahlt werden, sind durch Gemeindebeschluß vom 15./27. März 1889 für jeden normal verlaufenden Fall auf 4 Mk. festgesetzt, während in schwierigeren Fällen diese Gebühr auf jedesmaliges Gutachten eines der Herren Gemeindeärzte durch das Armendirektorium nach bestem Ermessen erhöht werden wird Auch wird denjenigen Hebeammen, welche nach Ausweis eines vor ihnen zu führenden Tagebuchs mehr als 20, doch weniger als 30 Armen-Geburten im Verlaufe eines Jahres gehoben, eine **Prämie** von 10 Mark und denjenigen, welche 30 oder mehr derartige Geburten in Jahresfrist besorgt haben eine Prämie von 20 Mark aus der städtischen Armenkasse zugesichert.

Das bei jedem solcher Geburtsfälle von den Hebeammen verbrauchte Maß reiner Karbolsäure ist von ihnen pflichtmäßig, und nach Anweisung der Herren Gemeindeärzte, in das Tagebuch einzutragen, worauf ihnen dasselbe von der städtischen Vertrags-Apotheke verabfolgt werden wird.

Thorn, den 2. Dezember 1904.

Der Magistrat,
Abteilung für Armensachen.

Zur **bevorstehenden Umzugszeit** bringe mein

Auktions - Geschäft

zur Veräußerung von übrigen Möbeln und zu Ankäufen zur Ergänzung fehlender Möbel in Erinnerung. Hohe Vorschüsse

Julius Hirschberg,
Auktionator, Culmerstr. 22.

Rügenwalder harte

Cervelatwurst

Pfund 1.30 Mk.

empfiehlt

Carl Sakriss.

Ungarwein

süß, vom Faß, per Liter Mk. 1.40 offerieren

Sultan & Co., G. m. b. H.



Erste Thorner Färberei und chem. Waschanstalt
von Ad. Kaczmarkiewicz
befindet sich vom 1. Oktob. 05. nur
Gerberstrasse 13/15, pt.,
neben der höheren Töchterschule

Sprotten!!!

ausgewog. p. Pfd. 25 Pf. in Kiste ca. 4 1/2 Pfd. schwer a 70 Pfennig empfiehlt

H. Kunde.
Schuhmacherstr.

---

10 Pfund-Postsack der bekannten

Oderbruch-Gänsefedern

liefere unverfälscht, mit sämtlichen Daunen, frei ins Haus, also ohne weitere Unkosten, geg. Nachnahme von 13,20 Mk. Preisliste über alle Sorten Bettfedern gratis.

Richard Lübeck,
Fürstenfelde (Neumark).

Kalk,
Zement,
Gyps,
Theer,
Dachpappe,
I Träger,
Drahtstifte,
Baubeschläge.

Franz Zährer,
Baumaterialienhandlung

Zu spät

ist niemals der Gebrauch der echten **Steckenpferd - Carbolteerschwefel - Seife** v. Bergmann & Co., Radebeul mit Schutzmarke: Steckenpferd gegen alle Arten Hautunreinigkeiten und Hautausschläge wie: **Mitesser, Finnen, Gesichtspickel, Hautröte, Pusteln, Blütchen** etc. à St. 50 Pf. bei **Ad. Leetz, J. M. Wendisch Nchf., Anders & Co., Paul Weber Marian Baralkiewicz.**

Nussschalen - Extrakt

zum Dunkeln der Haare der **königl. Hof-Parfümfabrik** von **C. D. Wunderlich in Nürnberg** eingef. seit 1863, 3mal prämiiert. Rein vegetabilisch, garantiert unschädlich, a 70 Pf. **Dr. Orphilas Haarfärbe-Nussöl, a 70 Pfg.,** ein feines, den Haarwuchs stärkendes Haaröl.

Anders & Co., Drogenhandlung.

Flechten

näss. und trockene Schuppenflechte, skroph. Ekzema, Hautausschläge,

offene Füsse

Beinschäden, Beingeschwüre, Aderbeine, böse Finger, alte Wunden sind oft hartnäckig;

wer bisher vergeblich hoffte

geheilt zu werden, mache noch einen Versuch mit der bestens bewährten

RINO-SALBE

frei von Gift u. Säure, Dose Mk. 1.—. Dankschreiben gehen täglich ein.

Wachs, Naphtalan je 15, Walrat 20, Benzoefett, Venet. Terp., Kampferphasten, Perubalsam je 5, Eigelb 30, Chrysarobin 0,4. Zu haben in den Apotheken

bes. Rats-Apotheke

Man achte genau auf die Originalpackung: weiss-grün-rot und die Firma Rich. Schubert & Co Weinböhla, u. weise Fälchungen zurück.

Das große Pelzwarenlager von

M. Boden, Kürschnermeister, Breslau, Ring 38

ausgezeichnet mit 7 Hof-Diplomen,
empfiehlt

Herren-Nerzpelze von 120 Mk. an
Herren-Geh- und Reise-pelze mit schwarzem Lammfellfutter und echt Skunksbesatz von 75–90–105 M an
Herren-Skunkspelze mit Skunksfutter und Skunksbesatz von 120 Mk. an.
Herren- und Damen-Automobilpelze in allen Pelzarten
Kontor-, Haus- u. Jagd-Pelzröcke von 36 Mk. an
Livree-Pelze für Kutscher und Diener von 45 Mk an.
Pelz-Reverenden für die Herren Geistlichen von 85 Mk. an
Elegante Damen-Pelzmäntel von 50 Mk. an
Damen-Pelzjacken v. 18 Mk. an
Elegante Damen-Pelzjacketts mit Pelzbezug u. Seidenfutter, in allen Pelzarten zu billigsten Preisen.
Fußsäcke, lange, von 18 Mk. an
Fußkörbe von 4,50 Mk. an
Große Auswahl **Damen-Pelz-Stolas und Boas.**
Nerz-, Skunks- und Iltismuffen von 12 Mk. an
Eisvogel-, Luchs-, Dachs- und Bären-Muffen von 15 Mk. an
Waschbär- und Scheitelaffen-Muffen von 7,50 Mk. an
Bisam-Muffen von 7,50 Mk. an
Jagdmuffen von 4,50 Mk. an
Kinder-Garnituren v. 3 Mk. an
Pelzteppiche von 7,50 Mk. an
Schlittendecken und verschiedene **Pelz-Mützen.**

Reichhaltiges Lager moderner **Herren- u. Damenpelz-Bezugstoffe. Umarbeitungen u. Modernisierungen aller Pelz-Gegenstände,** wenn dieselben auch nicht von mir gekauft sind, werden in meiner **eigenen Werkstatt am billigsten** und **reellsten** ausgeführt. **Auswahl-Sendungen** bereitwilligst. **Preiskurant, sowie Stoff- und Pelzwerk-Proben versende franko.**

Extrabestellungen werden innerhalb 12 Stunden prompt ausgeführt.

Der Ausverkauf

in noch grosser Auswahl vertretener

Glas-, Porzellan-, Lampen-, Majolikawaren etc.

findet noch zu weiter herabgesetzten Preisen

Gerberstr. 20

neben Café Kaiserkrone statt.

Adolph Granowski.

Als ganz besonders **fein und mild** im Geschmack empfehle ich meine **gesetzlich geschützte**

Spezialmarke

„Esperanza de Alemania".

Nr.:	Format:	Packung:	Preis pro 1000 Stück:
10	Comercial	100 Stück	Mk. 60.–
15	Superior	100 Stück	Mk. 70.–
20	Selectos	50 Stück	Mk. 80.–
30	Reina Victoria	50 Stück	Mk. 100.–
40	Regenta	50 Stück	Mk. 120.–

A. Glückmann Kaliski

Cigarrenfabrik und Import

Filiale: **Thorn Artushof.** — **THORN,** Breitestrasse 18. — Filiale: **Graudenz.**

Erich Müller Nachf.

Breitestrasse 4. — Breitestrasse 4.

Spezialgeschäft

für

Gummistoffe, Wachs- und Ledertuche, Tischdecken und Tischläufer, Wandschoner, Auflegestoffe.

PFAFF - Nähmaschinen

gleich vorzüglich zum

Nähen
Sticken und
Stopfen.

Reparaturen aller Systeme prompt und billig.

Teile und Nadeln zu allen Maschinen.

Keine Massenware! Nur mustergiltiges Fabrikat!

A. Renné, Thorn, Bäckerstrasse 39.

W. Spindler

Färberei u. Chemische Waschanstalt
Berlin-Spindlersfeld bei Cöpenik.

Annahme:

THORN bei A. Böhm

Brückenstrasse. ~ Fernsprecher 397.

Daselbst werden Stoffe zum Plissieren und Brennen angenommen.

Jetzt ist es Zeit

eine Kur mit meinem seit langen Jahren bewährten

„Jodella" Lahusen's Lebertran

zu beginnen und regelmäßig fortzusetzen, da so die besten und nachhaltigsten Erfolge erzielt werden. „Jodella"

ist der beste, beliebteste und vollkommenste Lebertran

und übertrifft alle ähnlichen Konkurrenz-Fabrikate. –

Alleiniger Fabrikant Apotheker Lahusen in Bremen.

Da Nachahmungen, achte man gefl. auf den Namen **„Jodella".** Alle anderen Präparate **sind als nicht echt** zurückzuweisen. – ☛ **Preis: Mark 2.30** und **4.60.** ☚

Frisch zu haben in **allen Apotheken von Thorn.**

Pfandleihhaus

Bromberg, Friedrichstraße 5, beleiht **Juwelen, Gold- und Silbersachen.** Postaufträge werd. schnellstens besorgt. **Julius Lewin.**

Beste oberschl. Steinkohlen
Salon Briketts
Kleingemachtes Brennholz

liefert zu billigsten Preisen jedes Quantum frei ins Haus

Fritz Ulmer, Mocker

Wagenfett
Maschinen-Oel
Motoren-Oel
Zilinder-Oel
Lowry-Oel
Fussboden - Stauböl

sowie **sonstige Schmiermittel** empfiehlt in nur guten Qualitäten

J. M. Wendisch Nachfolger
Seifenfabrik
Altstädtischer Markt 33.

Chemisch - reine, neutrale

Tapisserie - Seife

empfehlenswert zur Wäsche der mit waschechten Seiden etc. gestickten Artikel.

= Stück 25 Pfennig. =

A. Petersilge,
Schloßstrasse 9 • Ecke Breitestrasse

Gasthof-Verkauf

gut eingeführt, in bester Lage, ist anderer Unternehmung wegen, sofort zu verkaufen. Näheres in der Geschäftsstelle dieser Zeitung.

Der bis dahin an Herrn **E. Scheda** vermietete

Laden nebst Wohnung

Altstädtischer Markt 27, ist vom 1. Oktober ab anderweit zu vermieten. Näheres durch

O. Horst, Schuhmacherstr. 14 II.

Ein Laden

mit angrenzender Wohnung ist von sofort zu vermieten.

Hermann Dann.

Ein großer Laden, der Neuzeit entsprechend, mit großen Schaufenstern von sofort zu vermieten.

Eduard Kohnert, Thorn.

Eine Wohnung

von zwei großen Zimmern mit großer heller Küche und Zubehör von sofort zu vermieten.

Kirchhofstraße 56.

Wohnung

Die von Herrn **Bankier Elkan** innegehabte Wohnung, 3 Zimmer, Balkon u. Zubehör vom 1. 1. 07 zu vermieten. **Tuchmacherstr. 2.**

Kl. Wohnungen 200 Mk. vom 1. 10. zu vermieten. **Neustädtischer Markt 12.**

Eine Wohnung

Friedrichstraße 8, im Erdgeschoß gelegen, bestehend aus 7 Zimmern und reichlichen Nebenräumen, von sofort zu vermieten.

Näheres beim Portier oder **Brombergerstraße Nr. 50.**

Ein Wohnung 2 Zimmer, Küche und allem Zubehör, Mk. 165, von sofort zu vermieten.

Schlachthausstraße 59.

Möbl. Wohnung

2 Zimmer Entree und Burschengelaß per sofort zu vermieten.

Otto Friedrich,
Neust. Markt, Ecke Gerechtestr.

Großes, helles zweifenstriges Zimmer, geeignet zum technischen Bureau, mit separtem Eingang, am **Altstädtischen Markt** gelegen, vom 1. 10. zu vermieten. Näheres **Breitestraße 26 II.**

Stube u. Küche im Hinterhaus von sofort zu verm. Zu erfr. Breitestr. 32, 3.

Eine herrschaftl. Wohnung
3. Et. von 6 Zimm., Badezimm. und großem Nebengelaß per 1. April 1907 zu vermieten.

Kaufhaus M. S. Leiser.

Freundliche Wohnung

von 2 Zimmern nebst Zubehör, ist vom 1. 10. oder früher zu vermieten im **Neubau Thorn-Mocker, Blücher- und Kurzestraße Ecke. Franz Jablonski.**

---

2 Mittelwohnungen

im Hause **Tuchmacherstraße 11,** von sofort zu vermieten. Näheres zu erfragen **Tuchmacherstr. 10, part.**

Hochherrschaftl. Balkonwohnungen

mit schöner Aussicht auf Gärten; 1 Etage, 6 Zimmer; 2. Etage, a5 Zimmer; auch mit Pferdestall, von sogleich zu vermieten.

A. Roggatz, Schuhmacherstraße 12,

In dem Gemeindehause Schillerstraße 10, ist eine **Wohnung,** 3. Et., von sofort zu vermieten.

Der Vorstand der Synagogen-Gemeinde.

Ein möbl. Zimmer vom ersten Oktober Bachestr. 10 part. zu vermieten

---

Möbl. Zimmer I. Etage sofort z. verm. Schillerstraße 20 r.

Bekanntmachung.

Holzverkauf im Wege des schriftlichen Angebots.

In der Kämmereiforst Thorn soll das Kiefernderbholz der nachstehenden, im Winter 1906/07 zur Aufarbeitung gelangenden Schläge, jeder Schlag in einem Lose, vor dem Abtrieb verkauft werden.

Los-Nr.	Schutz-Bezirk	Jagen	Größe der Hiebfläche ha	Geschätzte Derbholzmasse fm	Alter und Beschaffenheit des Holzes Abfuhr-Verhältnisse	Entfernung von der Weichs. km	Entfernung von der Stadt km	Name und Wohnort des Belaufsförsters
1.	Barbarken	2d	1,5	255	91 jähriges, geringes, durchweg gesundes Bauholz	2	2,5	Förster Freitag, Barbarken bei Schönwalde
2.	"	5b	3,5	560	durchschnittl. 100jähriges, gesundes Bau- und Schnittholz	4	3	Derselbe
3.	"	7b	2	360	95jähriges, gesundes, gradschäftiges Bauholz, z. T. Schnittware	4	3	Derselbe
4.	Guttau	75b	0,8	80	95jähriges, geringes, kurzschäftiges, meist gesundes Bauholz	2	14	Förster Wurm, Guttau b. Pensau
5.	"	89			85–105/105 jähriges, meist geringes, durchweg gesundes Bauholz	3	16	Derselbe
6.	"	94b	3,6	700	65–95/80 jähriges, meist gesundes Bau- und Schnittholz	3	17	Derselbe
7.	"	87c	3,4	860	95–115/105 jähriges, meist starkes Bauholz (Balken) u. Schnittholz, etwas Schwammholz in den tiefer gelegenen Partien.	2	15	Derselbe
8	Steinort	115b	2,6	520	105–120/110 jähriges, meist gesundes, starkes Balken- und Bauholz, z. T. Bretterware	1	32	Förster Großmann, Steinort bei Scharnau
9.	"	117b	5,2	1250	95–105/105 jähriges, gerades geringes Bauholz, mit Schwammbäumen durchsetzt.	1	33	Derselbe

Die Aufarbeitung des Holzes, insbesondere die Aushaltung des Nutzholzes erfolgt nach Angabe und Wunsch des Käufers auf Kosten der Forstverwaltung. Aus einigen Schlägen wird von der Forstverwaltung das für die Beamten erforderliche Deputatholz zurückbehalten.

Bei erfolgtem Zuschlage ist für jedes Los, je nach der Masse, eine Kaution von 500–1000 Mark u zahlen.

Die Förster der betreffenden Schutzbezirke werden den Kauflustigen die Schläge, welche deutlich abgegrenzt sind, auf Wunsch an Ort und Stelle vorzeigen und jede gewünschte Auskunft geben.

Die speziellen Verkaufsbedingungen können im Bureau I unseres Rathauses eingesehen bezw. von demelben gegen Erstattung von 0,40 Mk. Schreibgebühren bezogen werden.

Schriftliche Angebote, auf volle 10 Pfg. abgerundet, auf 1 oder mehrere Lose, sind pro 1 fm der nach dem Einschlage durch Aufmessung zu ermittelnden Derbholzmasse abzugeben, und mit der ausdrücklichen Erklärung, daß Bieter sich den ihm bekannten Verkaufsbedingungen unterwirft, bis spätestens

Freitag, den 19. Oktober d. Js., vormittags 10 Uhr

wohl verschlossen und mit der Aufschrift: „Angebot auf Derbholz“ an den städtischen Oberförster Herrn Lübkes, im Oberförstergeschäftszimmer des Rathauses, abzugeben, woselbst die Eröffnung der eingegangenen Gebote in Gegenwart der etwa erschienenen Bieter erfolgt, Gebote welche nach diesem Termin eingehen, können nicht berücksichtigt werden.

Thorn, den 26. September 1906.

Der Magistrat.

Altstädt. Markt 36

90 Fortsetzung der Pfennig-Tage!

Achtung! vor minderwertigen Nachahmungen.

Filiale Ph. Elkan Nachflg.

Polizeiliche Bekanntmachung.

Diejenigen **Kriegsteilnehmer** im Stadtkreise Thorn (einschließlich Mocker) welche bisher noch keine **Veteranenbeihilfe** auf Grund des Reichsgesetzes vom 22. Mai 1895 beziehen und weniger als 6 Mark jährliche Staatseinkommensteuer bezahlen, werden ersucht, sich zum Zwecke der Zählung bei den Polizeirevierbeamten ihres Bezirks umgehend zu melden.

Die Schiffahrt treibenden **Veteranen** wollen sich bei dem städt. Uferaufseher melden.

Ausgeschlossen sind alle Diejenigen, welche bereits Beihilfen oder Invalidenpension beziehen (Unterstützungen aus dem Allerhöchsten Dispositionsfonds einbegriffen), oder die **mehr** als 6 Mk. Einkommensteuer entrichten.

Thorn, den 25. September 1906.

Die Polizei-Verwaltung.

Bekanntmachung.

Das die städtischen Forsten besuchende Publikum wird auf die erhöhte Gefahr hingewiesen, welche die andauernde Dürre für den Waldbestand bedeutet. Wir untersagen daher, wie dies an mehreren Stellen durch Verbotstafeln schon geschehen ist, das Rauchen im Walde während der Sommermonate und verbieten den Aufenthalt im Walde außerhalb der öffentlichen Wege.

Die Forstbeamten sind angewiesen, Zuwiderhandlungen gegen diese Verbote rücksichtslos zur Anzeige zu bringen.

Thorn, den 17. April 1906.

Der Magistrat.

Bekanntmachung.

An unserer **höheren Mädchenschule** mit Lehrerinnen-Seminar ist den 1. Januar 1907 eine

Oberlehrerstelle

zu besetzen. Die Besoldung erfolgt nach dem staatlichen Normaletat von 1902. Verlangt wird die volle Lehrberechtigung für ev **Religion und Deutsch.** Geeignete Bewerber wollen ihre Meldungen **möglichst sogleich,** spätestens bis zum **1. November 1906** durch die Hand des Direktors der Anstalt, **Dr. Maydorn,** an die Schuldeputation richten.

Thorn, den 20. Sept. 1906.

Der Magistrat.

Ein zweikrahniger Bierapparat
billig zu verkaufen
Mellienstraße 78.

Zum Neusetzen und Reparieren
von
Kachelöfen und Kochherden
sowie zur **Ausführung aller in sein Fach schlagender Arbeiten**
empfiehlt sich bei sofortiger Ausführnng
L. Müller Nachfolger
Paul Dietrich, Töpfermeister, Seglerstraße 6.

Es ist nicht daran zu rütteln:

Den besten Caffee
ergibt die Mischung des Bohnen- oder Getreide-Caffees mit dem bewährten und rühmlichst bekannten

Aechten Brandt-Caffee
Marke **„Pfeil“**

der gesund, unerreicht kräftig, würzig und wohlschmeckend, der **beste,** im Verbrauch **billigste Caffee-Zusatz** und **Caffee-Ersatz** der Neuzeit ist. — Ueberall zu haben — aber **nur ächt** mit **„A B C“** und **„Pfeilmarke“.**

Marienbad. **Häusliche Trink-Kuren**
(auch als Vor- und Nachkuren)
Anerkannt beste Wirkung der Heilwässer u. Brunnensalze bei:

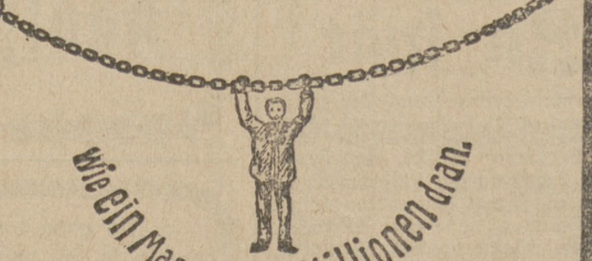
Fettleibigkeit, Fettherz, Magen- und Darmkatarrh, Gicht, Rheumatismus, Nieren- und Blasenleiden, Fettleber, Gallenleiden, Harnsaure Diathese, Blutarmut, Haemorrhoiden, Skrophulose, Frauenleiden, Halsleiden, Zuckerharnruhr, Rhachitis, Blasen- und Nierensteine.

Erhältlich in Mineralwasserhandlungen, Apotheken, Drogerien und der Marienbader Mineralwasser-Versendung, von letzterer Broschüren gratis

---

Zähne mit und **ohne** Gaumenplatte, Gold- und Kautschukgebisse, Einsetzen völlig schmerzfrei, ebenso Plombieren, Nervtöten, Zahnziehen, Reparaturen **schnell und dauerhaft.** Preise mäßig. **H. Schneider,**
wohnte früher Brücken- und Breitestr. (Ratsapotheke),
jetzt Neustädt. Markt 22, neben dem königl. Gouvernement

Berühmt durch **Schonung** des Leinens
Berühmt durch **blendende Weisse,** die es dem Leinen gibt
Berühmt durch **völlige Geruchlosigkeit** des Leinens nach dem Waschen
Berühmt durch **Billigkeit** und grosse **Zeitersparnis** beim Waschen
ist
Minlos-sches-Waschpulver



seit 12 Jahren in Deutschland **als bestes Waschmittel geschätzt,** eine unbedingte **Notwendigkeit** für den gutgeleiteten Hausstand geworden. — Ohne Seife, Soda oder sonstige Zutaten zu verwenden — nach Gebrauchsanweisung.

Zu haben in Drogen-, Kolonialwaren- und Seifen-Handlungen, wie auch in Apotheken.

Engros von den Fabrikanten L. Minlos & Co., Köln-Ehrenfeld

Eine Wachholdersaftkur mit dem echten schlesischen

Wachholderbeersaft

garantiert rein und unverfälscht ist jedem zu empfehlen, der einmal sein Blut gründlich reinigen und aufbessern will. Der **Wachholderbeersaft** ist ein altbekanntes und beliebtes Hausmittel gegen Wassersucht sowie viele andere Blasenleiden. Ebenso vorzüglich bewährt sich der Wachholderbeersaft bei Husten, Heiserkeit, Brust-, Lungen- und Halsleiden und chronischen Katarrhen und empfiehlt es sich hier, den Wachholderbeersaft mit Honig oder heißer Milch zu nehmen. Preis pro Pfund 1,50 Mk., pro Kilogramm 3 Mark, bei 5 Kilogramm franko und inkl. durch ganz Deutschland gegen Voreinsendung oder Nachnahme des Betrages. **Hermann Jüst, Lauban i. Schles.,** Telefon 105, und **Flinsberg im Isergebirge.** Geschäftsgr. 1874.

Wollene Strumpflängen, wollene Strümpfe, Socken
in guten Qualitäten.
A. Petersilge, Schlossstrasse (Schützenhaus).

Ein Grundstück

in Thorn auf der Culmervorstadt gute Geschäftslage, bestehend aus **Wohnhaus, Stallungen und 3 Morgen Gartenland** an der Straßenfront gelegen, alles in bester Ordnung erhalten, ist umzugshalber bei einer Anzahlung von 8000 Mk., **preiswert** zu verkaufen.
Auskunft erteilt
F. Urbanski & Co., Thorn, Baderstraße 26.

Laden

mit 3 großen, hellen, trockenen Lagerkellern, welche besonderen Eingang von der Straße haben, von sofort oder später zu vermieten.
G. Soppart, Gerechtestr. 8/10.

In meinem Umbau **Schillerstr. 7** sind

2 grosse Läden

mit angrenzendem großen Zimmer und hellen Kellerräumen v. sof. zu vermieten. **J. Cohn,** Breitestraße 32.

Hochherrschaftliche Wohnungen.

In meinen Neubauten **Brombergerstraße 37** und **Fischerstraße 47** sind hochmoderne, der Neuzeit entsprech. ausgestattete Wohnungen, von 6, 7 und 8 Zimmern, auf Wunsch auch Pferdestall und Remise, per sofort zu vermieten
M. Bartel, Maurermeister, Waldstraße 45.

Wohnung

Schulstr. 12, I. Etage, 6–8 Zimmer nebst reichlichem Zubehör und Gartenbenutzung von sogleich zu vermieten. Auf Wunsch Pferdestall und Wagenremise.
G. Soppart, Gerechtestr. 8/10.

In meinem Hause
Baderstrasse 24
ist per 1. 4. 07.
die I. Etage
zu vermieten.
S. Simonsohn.

Hochherrschaftl. Wohnung

7 Zimmer mit reichlichem Zubehör, **Brückenstraße 11,** 3. Etage, von sofort zu verm. **Max Pünchera.**